



Köln Panorama©KoelnTourismus GmbH_Dieter Jacobi.jpg – Fotos

*Me losse de Dom en Kölle...
und verraten unsere Sprache nicht*



**Verein
Deutsche
Sprache e. V.**

**VDS-Region Köln
Stadt und Umland**
(Postleitzahlbezirke 50 und 51)

Herzlich willkommen!

Es gilt nicht nur unsere Natur, sondern auch unsere Kultur zu schützen.

Deshalb wenden wir uns auch hier in unserer Kölner VDS-Region gegen die Verödung, manche nennen es deutlicher Verblödung, unserer Sprache. Nichts anderes will ja beispielsweise der „Große Bruder“ in George Orwells weltbekanntem Roman „1984“. Dort sagt der am Wörterbuch der „Neusprache“ bastelnde Sprachwissenschaftler Syme zu Winston Smith, der Hauptfigur des Romans:

***Siehst du denn nicht, dass die Neusprache kein anderes Ziel hat,
als die Reichweite der Gedanken zu verkürzen?***

Man hat oft den Eindruck, man lernt bei uns nicht Englisch um die Verständigung mit Menschen aus anderen Ländern zu erleichtern, sondern eher, um sie mit Menschen des eigenen Landes zu erschweren. Aber mit unsinnigem Angeber-Englisch grenzt man Millionen Menschen im eigenen Lande sprachlich aus.

Das alberne und unwürdige Nachäffen, das ständige Anbiedern an den anglo-amerikanischen Sprachraum zeugen nicht gerade von großer Selbstachtung. Die Times in London spricht, angesichts dieser Selbstvergessenheit, von der sprachlichen Unterwürfigkeit der Deutschen (German linguistic submissiveness).

Der chinesische Philosoph Konfuzius brachte es schon vor über 2500 Jahren auf den Punkt:

Die ganze Kunst der Sprache besteht darin, verstanden zu werden.

Der VDS ist eine Bürgerbewegung sowohl für die Erhaltung unserer schönen Hochsprache als auch für die Bewahrung der bunten Vielfalt unserer Mundarten.

Besuchen Sie unsere Veranstaltungen und werden Sie Mitglied im VDS nach dem berühmten Viva Colonia-Lied:

Da simmer dabei, dat is prima....